Fairtrade-Kreis und NFG laden ein: Öko-Markt „Aus nah und fern“ auf der Ökologiestation



Beim Quiz der Verbraucherzentrale Kamen geht es um einen nachhaltigen Warenkorb. Foto: Jutta Eickelpasch – Verbraucherzentrale Kamen

Fair, ökologisch und regional: Unter dem Motto „Aus nah und fern“ laden die Fairtrade-Steuerungsgruppe Kreis Unna und die Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e.V. (NFG) mit Unterstützung der Umweltberatung zu einem Öko-Markt ein. Auf der Ökologiestation in Bergkamen gibt es am Sonntag, 21. November, viele Infos und Angebote zu Fairem Handel und Produkten aus der Region.

Von 14 bis 18 Uhr werden nicht nur Kaffee aus fairem Handel ausgeschenkt und Kuchen mit Zutaten aus der Region serviert, sondern auch viele Infos rund um nachhaltige Produkte und den Klimaschutz präsentiert. „Wir freuen uns sehr, dass wir viele

interessante Aussteller für unseren Markt gewinnen konnten“, erklärt Matthias Tresp, der die Fairtrade-Aktivitäten von Seiten der Kreisverwaltung koordiniert.

Verschiedene Aussteller
Als Aussteller beteiligen sich unter anderem die Verbraucherzentrale Kamen mit einem Infotisch und einem Quiz um einen nachhaltigen Warenkorb, der Eine-Welt-Laden Unna, der Eine-Welt-Laden Werne, die Honigdiebe von der PWG Unna, der Käsehof Wellie und der Biolandhof Höhne mit Waffeln.

Aufgrund der andauernden Corona-Pandemie ist die Teilnehmerzahl im Innenbereich auf 120 Personen begrenzt. Für den Einlass in den Innenbereich der Ökologiestation am Westenhellweg 110 in Bergkamen gilt die 3G-Regel. Einlass ist nur an der Giebelseite. Für den Innenbereich wird das Tragen von Schutzmasken und das Einhalten der Abstandsregel empfohlen. PK | PKU

DRK-Blutspedetermin am 19. 11. im Haus der Mitte in Rünthe

Medizinische Grundversorgung: Ohne Blutspender läuft nichts

Ohne Blutspender läuft nichts in der medizinischen Grundversorgung, denn Blut wird jeden Tag aufs Neue benötigt, um Patienten in Therapie und Notfallversorgung behandeln zu können. Allein der DRK-Blutspendedienst West ist werktäglich auf ca. 3000 – 3500 Blutspender angewiesen, um hunderte Krankenhäuser mit Blutpräparaten versorgen zu können. „Blutspender beweisen mit ihrem selbstlosen Handeln, dass sie

wichtige Vorbilder für die Gesellschaft sind, aber jährlich verlieren die DRK-Blutspendedienste aus den unterschiedlichsten Gründen tausende Blutspenderinnen und Blutspender.“ berichtet Stephan David Küpper, Pressesprecher des Blutspendedienst West: „Der aktive Stamm von Lebensrettern schwindet so schnell, dass es schon heute große Probleme gibt, zu jeder Jahreszeit genügend Blutskonserven über alle Blutgruppen bereithalten zu können. Es gibt sicher viele Gründe, nicht Blutspenden zu gehen, doch bei über 11.000 Blutspendeterminen des DRK allein in Westdeutschland und einem Zeitaufwand von 1 bis 1,5 Stunden finden sich hoffentlich ein Weg und die Zeit; beispielsweise in:

Fr 19. Bergkamen Rünthe 15:00 – 19:30 Uhr

Gemeindezentrum Haus der Mitte, Kanalstr. 7

Blutspende über Terminreservierung www.blutspende.jetzt Terminreservierungen sind Bestandteil des Corona-Schutzkonzeptes.

Impfungen sind kein Hinderungsgrund für eine Blutspende

Nach einer **Impfung** mit einem SARS-CoV-2-Impfstoff ist **keine Rückstellung** von der Blutspende erforderlich. Das gilt für die mRNA-Impfstoffe (Moderna, BioNTtech) wie auch für die verwendeten Vektorimpfstoffe (AstraZeneca, Johnson & Johnson). Sofern **keine** Impfreaktionen, wie z. B. Fieber oder eine lokale Schwellung auftreten, können Geimpfte am Folgetag schon wieder Blut spenden.

Durch die Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen auf den Terminen gewährleistet das DRK einen größtmöglichen Schutz für alle Blutspender sowie für die ehrenamtlichen und die hauptamtlichen Mitarbeiter. Auf allen angebotenen Terminen besteht eine unumgängliche Maskenpflicht. Wegen der großen Relevanz der Blutspende für das Gesundheitswesen, müssen auf Blutspendeterminen keine 3G-Regeln umgesetzt werden. Das

gespendete Blut wird nicht auf SARS-CoV-2 getestet. Eine Testung des gespendeten Blutes wird nicht durchgeführt, da sich das Virus nach aktuellem wissenschaftlichem Stand (Robert-Koch-Institut, Paul-Ehrlich-Institut) nicht im Rahmen einer Bluttransfusion übertragen lässt. Für die Patienten und Transfusionsempfänger besteht daher keine Gefahr. Weitere Infos zum Hygienekonzept und ein Corona-FAQ stehen hier online: www.blutspendedienst-west.de/corona

Aktuell gibt es anstelle der Bewirtung zum Abschluss der Blutspende einen kleinen Imbiss als „Lunch-ToGo“. Blut spenden kann jeder ab 18 Jahren; Neuspender bis zum 69. Geburtstag. Zur Blutspende **muss** immer ein amtlicher Lichtbildausweis mitgebracht werden. Männer dürfen sechs Mal und Frauen vier Mal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden müssen 56 Tage liegen. Für alle, die mehr über die Blutspendetermine in Wohnortnähe erfahren wollen, hat der DRK-Blutspendedienst West im Spender-Service-Center eine kostenlose Hotline geschaltet. Unter 0800 -11 949 11 werden montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr alle Fragen beantwortet.

Kostenlose Lesestart-Sets für Eltern mit Kindern ab drei Jahren in der Stadtbibliothek



Victoria Baues und Sarah Rotariu (r,) von der Stadtbibliothek präsentieren die neuen Lesestart-Sets.

Die Stadtbibliothek stellt dieses Jahr zum ersten Mal für Eltern von dreijährigen Kindern die kostenlosen Lesestart-Sets zur Abholung zur Verfügung. Zu jedem Set gehört eine Stofftasche, ein Bilderbuch für Kinder ab drei Jahren und eine mehrsprachige Elternbroschüre mit vielen Vorlese- und Aktionstipps für den Familienalltag

Frühes Vorlesen und Erzählen fördert die sprachliche Entwicklung von Kindern. Eltern mit Kindern ab einem Jahr können bereits spielerisch erste Bücher und Bilder betrachten, dazu erzählen und schaffen damit eine wichtige Grundlage für den späteren Bildungsweg. Darauf macht das Programm „Lesestart 1–2–3“ aufmerksam.

Die aktuellen Lesestart-Sets enthalten je ein altersgerechtes Buch sowie eine Info-Broschüre in deutscher Sprache mit Tipps für die Eltern, die auch in Türkisch, Rumänisch, Englisch, und Arabisch verfasst ist. Die Broschüre orientiert sich an den Bedürfnissen von Eltern mit kleinen Kindern und ist darüber hinaus in leicht verständlicher Sprache aufbereitet, um ein

möglichst großes Publikum anzusprechen. Online steht sie in vielen weiteren Sprachen zum Download zur Verfügung. Über ein öffentliches Ausschreibungsverfahren wurden fünf Lesestart-Buchtitel als Sondereditionen mit diversen Verlagen entwickelt. Die Inhalte der Bilderbücher greifen erste Alltagssituationen im Leben der kleinen Kinder auf.

„Lesestart 1-2-3“ ist ein bundesweites Programm zur frühen Sprach- und Leseförderung für Familien mit Kindern im Alter von einem, zwei und drei Jahren. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert und von der Stiftung Lesen durchgeführt.

Ihr erstes persönliches Lesestart-Set erhalten die Familien mit einjährigen Kindern bei der U6- Untersuchung in ihrer teilnehmenden Kinder- und Jugendarztpraxis. Das zweite Set gibt es für zweijährige Kinder bei der U7-Untersuchung ebenfalls in teilnehmenden Kinder- und Jugendarztpraxen. Das dritte Set für dreijährige Kinder überreichen dann die teilnehmenden Bibliotheken.

Das aktuelle Lesestart-Set für Dreijährige können während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek abgeholt werden. Gerne zeigen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Abholung das Medienangebot der Stadtbibliothek gerade auch für Eltern (z.B. Elternratgeber) und für die Kinder (z.B. Vorlesebücher und Bilderbücher).

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag	geschlossen
Dienstag	10-12 und 14-18 Uhr
Mittwoch	10-12 und 14-18 Uhr
Donnerstag	14-18 Uhr
Freitag	10-14 Uhr
Samstag	10-12.30 Uhr

Internet-Adressen:

www.lesestart.de (Internetseite des Lesestart-Projektes)

bibliothek.bergkamen.de (Internetseite der Stadtbibliothek Bergkamen)

„Unsere Beratung. Ihre Entscheidung“: Arbeitsagentur und Jobcenter beraten via Skype

Im Rahmen der bundesweiten Aktionswoche „Fit für Ihre berufliche Zukunft: Unsere Beratung. Ihre Entscheidung.“ laden Arbeitsagentur und Jobcenter zur virtuellen Beratungsstunde via Skype ein. Martina Leyer (Agentur für Arbeit Hamm) und Tina Riedel (Jobcenter Kreis Unna) beantworten am 15. November 2021 ab 9:30 Uhr alle Fragen rund um den Berufseinstieg und Qualifizierungsmöglichkeiten.

Martina Leyer und Tina Riedel sind als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt im Einsatz und stellen in ihren Beratungsgesprächen oft auch die Möglichkeit der Teilzeitausbildung in den Fokus. „Und so soll es auch in der anstehenden Beratungsstunde sein“, erklärt Martina Leyer. „Für junge Elternteile ist die Teilzeitausbildung eine super Chance auf einen Berufsabschluss.“ Tina Riedel ergänzt: „Denn wer beruflich gut qualifiziert ist, hat bessere Chancen auf eine langfristige Beschäftigung und eine gute Bezahlung.“

In der Beratungsstunde seien aber nicht nur Elternteile willkommen, sondern alle Menschen, die Interesse an beruflicher Bildung oder Qualifizierung haben. Marina Leyer

versichert: „Wir gehen gern auf individuelle Fragen ein“, und betont, dass die Möglichkeiten sehr vielfältig seien.

Teilnehmen kann jede/jeder Interessierte mit einer vorherigen Anmeldung per Telefon oder E-Mail bei Frau Leyer oder Frau Riedel. Die Teilnahmebestätigung erfolgt per E-Mail mit den notwendigen Anmeldedaten für das Skype-Programm.

Martina Leyer
(02381) 910 2167
Martina.Leyer@arbeitsagentur.de

Tina Riedel
(02303) 2538 1060
Tina.Riedel@jobcenter-ge.de

Bekanntmachung des Ergebnisses der Kirchenvorstandswahl in der Kath. Kirchengemeinde Heilig Geist Bergkamen

Am 6. und 7. November 2021 wurde in der Kath. Kirchengemeinde Heilig Geist Bergkamen ein neuer Kirchenvorstand gewählt.

Bei der Wahl am Samstag/Sonntag, dem 06./07.11.2021 wurden gewählt zu Kirchenvorstehern mit einer Amtszeit bis 2027:

1. Klein Hans-Jürgen 86
2. Kelch Hardy 84
2. Pudelko Miroslaw 83
3. Skolik Darius 83
4. Grabinski Jakob 79
5. Warias Aleksandra 77
6. Knippschild Michael 72
7. Knepper Christoph 71
8. Köckler Claudia 71
9. Nowaczyk Darius 66
10. Bernhard Sarah Katharina 63
11. Krebbers Eva 63
12. Pogoda Paul 62
13. Lorkowski Dieter 61
14. Schary Siegfried 61
15. Heer Julia 59

zu Ersatzmitgliedern in der Reihenfolge ihrer Wahl mit einer Anwartschaftszeit bis zur nächsten Wahl im Jahre 2024

1. Schlüter Rainer 57
2. Tarnowski Patryk 47
3. Chronz Johann 40
4. Luxa Waldemar 40

Einsprüche gegen die Wahl können nur innerhalb von 14 Tagen nach dem Wahlsonntag bis zum 21.11.2021 schriftlich unter Angabe von Gründen beim bisherigen Vermögensverwaltungsrat der Katholischen Kirchengemeinde Heilig Geist Bergkamen eingelegt werden.

Problem war das Einparken: Frau ohne Führerschein zweites Mal aufgeflogen

von Andreas Milk

Ohne ihre Probleme beim Einparken wäre Danuta H. (60, Name geändert) womöglich bis heute noch gar nicht näher mit Polizei und Justiz in Kontakt gekommen. Im Juni dieses Jahres baute sie beim Rangieren ihres Autos auf der Hubert-Biernat-Straße einen Unfall. Bei der Gelegenheit fiel auf, dass sie gar keinen Führerschein hatte. Der Fall kam jetzt vors Kamener Amtsgericht. Danuta H. selbst kam allerdings nicht: Sie hatte die Ladung wohl ignoriert.

Schon einmal war sie den Behörden aufgefallen – und zwar mit dem gleichen Delikt. Einige Wochen vor dem Crash in Bergkamen hatte sie – ebenfalls beim Einparken – schon anderswo die Kontrolle übers Auto verloren und einen Schaden verursacht.

Danuta H. behauptete seinerzeit bei der Polizei, in Polen eine Fahrerlaubnis erworben zu haben. Eine Nachfrage im Nachbarland ergab aber: Das stimmte gar nicht. In Abwesenheit verurteilte der Richter in Kamen sie nun zu einer weiteren Geldstrafe: 2.700 Euro sind diesmal fällig. Daneben wurde eine Sperre von einem Jahr für den Erwerb eines tatsächlichen Führerscheins verhängt.

Drei Weihnachtsmärkte in

Bergkamen – in Rünthe sogar an zwei langen Wochenenden



Weihnachtsdorf der Oldtimer Remise Gut Keinemann.

Drei Weihnachtsmärkte locken in der Adventszeit in Bergkamen die Besucherinnen und Besucher an. Bisher spricht nichts dagegen, dass sie auch tatsächlich stattfinden werden.

Los geht er mit dem bewährten „Doppelpack“ am Samstag vor dem 1. Advent, 27. November. Zum 14, Mal öffnet um 14 Uhr der Overberger Adventsmarkt der auf dem Gelände der Grundschule an der Kamer Heide seine Pforten.

Zum 8. Mal lädt ab 15 Uhr die Vereinsgemeinschaft „Wir in Weddinghofen“ zum vorweihnachtlichen Trubel auf dem Parkplatz am Albert-Schweitzer-Haus, Schulstraße 8, ein.

In Oberaden gibt es diesmal keinen Weihnachtsmarkt, dafür aber in Rünthe am 2. und 3. Adventswochenende, freitags am 16.30 Uhr, samstags ab 14 Uhr und sonntags ab 11 Uhr, rund um die Oldtimer Remise Gut Keinemann, Fürstenhof 1. Es wird

„Bergkamens schönstes Weihnachtsdorf“ mit größerem Außenbereich, breiteren Gängen, aktuellem Hygienekonzept und einer 3G Regelung, erklären die Veranstalter. Die Aufbauarbeit zum historischen Weihnachtsmarkt laufen bereits.

AD(H)S bei Kindern und Jugendlichen: Online-Informationsveranstaltung der Erziehungsberatungsstelle

Die Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern der Städte Bergkamen und Kamen, der Förderverein der Beratungsstelle und das Familienzentrum Sprösslinge laden Eltern und andere Erziehende von Kindern und Jugendlichen mit AD(H)S am Mittwoch, den 17.November um 19:00 Uhr zu einem ca. zweistündigen, kostenlosen Informationsabend ein.

Die Psychologin und ausgewiesene Expertin für die Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS) Andrea Brinkmann beleuchtet wichtige Hinweise zur Symptomatik sowie ihren Auswirkungen für die Betroffenen und ihr Umfeld, skizziert hilfreiche Tipps zu den sich daraus ergebenden Herausforderungen im Alltag und stellt sich den Fragen der Teilnehmenden. Aufgrund der Pandemie findet die Veranstaltung im Online-Format per Zoom statt. Interessierte können sich bis einschließlich 14.11.2021 per E-mail unter beratungsstelle@helimail.de oder telefonisch unter 02307/68678 anmelden.

Familien von Kindern und Jugendlichen mit AD(H)S sind mit besonderen Schwierigkeiten und Herausforderungen konfrontiert,

woraus sich nicht selten große Belastungen ergeben, die häufig nicht allein mit gutem Willen oder gut gemeinten Ratschlägen zu bewältigen sind.

Wenn die fünfjährige Malu schon frühmorgens kaum zu bremsen ist, laut durch die Wohnung poltert, ständig in Aktion ohne bei einer Tätigkeit zu verweilen, fällt es Eltern nachvollziehbarerweise schwer, gelassen zu bleiben. Oder wenn der Zweitklässler Linus sich bei den Hausaufgaben von jeder Kleinigkeit ablenken lässt, sie kaum zu Ende bringt und diese sich über Ewigkeiten hinziehen, dann steigt auch der Stresspegel bei den Eltern.

Doch Malu und Linus tun dies nicht um die Eltern zu ärgern, sondern ihr Verhalten ist der AD(H)S geschuldet, die durch Schwierigkeiten in drei Kernbereichen gekennzeichnet ist: Einer wenig ausgeprägten Aufmerksamkeits- und Konzentrationsfähigkeit, einer starken Impulsivität und wie bei Malu, einer großen motorischen Unruhe (Hyperaktivität).

„Darum ist es günstig durch frühzeitiges, vorbeugendes Handeln typische Konfliktsituationen durch das konsequente Einhalten erprobter Strategien schon im Vorfeld zu entschärfen“, weiß die Referentin Andrea Brinkmann. Wie das im Einzelnen aussehen kann, veranschaulicht Brinkmann in der Veranstaltung. Ihr ist zudem wichtig darauf hinzuweisen, dass viele Betroffene auch besondere Ressourcen haben, die sich z.B. in einer großen Spontanität, Flexibilität und Kreativität manifestieren: „Eine ausschließlich auf die Schwierigkeiten orientierte Sichtweise wird den Betroffenen keinesfalls gerecht“. Auch dieser Aspekt wird in der Veranstaltung aufgegriffen.

Auf einen Blick

Zielgruppe: Eltern und Erziehende von Kindern mit AD(H)S

Wann: 17.11.2021 von 19:00 bis ca. 21:00

Format: Online per Zoom

Anmeldung: per e-mail: beratungsstelle@helimail.de
telefonisch: 02307/68678
jeweils bis zum 14.11.2021

Es wird schwierig: Bergkamens SPD-Chef möchte in den Düsseldorfer Landtag



In den kommenden Tagen wird die SPD im Kreis Unna ihre Kandidat: innen für die Landtagswahl am 15. Mai 2022 nominieren. Richtig spannend wird es nur im sogenannten Mittelkreis (Bergkamen, Kamen, Bönen und Herringen). Nur hier haben am Mittwoch, 10. November, in der Kamener Stadthalle die Delegierten eine richtige Wahl. Neben dem Bergkamener SPD-Stadtverbandsvorsitzenden Andre Rocholl bewerben sich aus Bönen Silvia Gosewinkel und für den Hammer Stadtbezirk Herringen Oliver Schmidt-Formann.

Spannend ist diese Delegiertenkonferenz, weil der gastgebende Stadtverband Kamen selbst keine Kandidatin oder Kandidatin „ins Rennen“ schickt und sich selbst nicht festgelegt hat. Er überlässt die Entscheidung seinen Delegierten. Silvia Gosewinkel hat inzwischen das Votum des Juso-Unterbezirks erhalten. Oliver Schmidt-Formann ist Diplom-Landschaftsökologe und Leiter des Umweltamts der Stadt Hamm und dürfte die Umweltschützer unter den Delegierten ansprechen. Für André

Rocholl spricht, dass er seit einigen Jahren erfolgreich Vorsitzender des Bergkamener Stadtverbands ist.

Am Donnerstag, 11. November, geht es im Kolpingsaal Werne um den Wahlkreis Unna II mit Lünen, Selm und Werne. Bisher liegt hier nur die Kandidatur von Rainer Schmeltzer vor, der bereits dem Landtag angehört. Sein Landtagskollege aus dem Südkreis mit Fröndenberg, Holzwickede, Schwerte und Unna Hartmut Ganzke stellt sich am 16. November dem Votum der Delegierten. Wie bei Schmeltzer hat auch er bisher keinen Gegenkandidaten.

Winterzauber: Schlittschuhvergnügen auf einer synthetischen Eisbahn in der Marina Rünthe ab Samstag

In der Marina Rünthe wird es ab kommenden Samstag, 13. November bis zum 16. Januar, winterlich. Unter der Regie des Teams der Gaststätte PIER 47, soll sich der beta-Platz in ein Winterparadies verwandeln.

Hauptattraktion soll hier eine Kunststoff-Schlittschuhbahn sein, die auch zu Eisstock- und Lattlschießen einlädt. „Die synthetische Eisbahn kann nur mit Eishockey-Schlittschuhen betreten werden. Diese können vor Ort gegen eine kleine Leihgebühr ausgeliehen werden. Eigene Eishockey-Schuhe dürfen natürlich mitgebracht werden!“, teilt das PIER 47 auf seiner

Facebook-Seite mit. Dazu gibt es Glühwein und/oder winterliches Urban Marina Food.

Die Öffnungszeiten fürs Schlittschuhlaufen:

Montag bis Freitag: 13.00 bis 19.00 Uhr

Samstag und Sonntag: 12.00 bis 19.00 Uhr

EISSTOCK oder LATTL-Schießen (Anmeldung/Reservierungen dazu vorab im Pier 47 oder per Telefon: 02389 9289312)

Täglich:

19.00 Uhr bis 22.00 Uhr.

Am letzten Januar-Wochenende möchte das Bergkamener Stadtmarketing wieder zum Marina-Hafenfeuer einladen, falls es Corona zulässt.

Aktionskreis zeigt sich enttäuschte von der Bergkamener Kommunalpolitik

Der Aktionskreis Wohnen und Leben ist enttäuscht von der Bergkamener Kommunalpolitik. Im Rathaus und im Ratstrakt finden seine Intitiativen, insbesondere zum Thema Klimawandel, nur sehr wenig Zuspruch. Trotzdem will der Aktionskreis seine Aktivitäten verstärken. Da geht aus seine jüngsten Pressemitteilung hervor.
„Zuletzt beim Thema „Starkregenereignisse und Klimaschutz“ musste der Aktionskreis Wohnen und Leben erfahren, dass die von ihm in die Öffentlichkeit gebrachten Gesprächseröffnungen von der Politik in Bergkamen eher auf Ablehnung stoßen. Bei

der am 01.09.2021 durchgeführten Veranstaltung in der Mensa der Regenbogenschule in Rünthe weigerte sich die Verwaltungsspitze der Stadt, einen angefragten SEB-Mitarbeiter dafür abzustellen. Die im Nachgang vom Aktionskreis beantragte Bürgeranregung zur Durchführung regelmäßiger Informationsveranstaltungen zum Klimaschutz in den einzelnen Stadtteilen wurde am 30.09.2021 im Haupt- und Finanzausschuss bei einer Enthaltung von 5 der 6 Ratsfraktionen abgelehnt. Einen eigenen Antrag zum Thema hatte keine Fraktion gestellt.
Bei zahlreichen anderen Bürgeranregungen des Aktionskreises seit 2019 zeigte sich eine entsprechende Ablehnung in den Reihen fast aller Ratsparteien – ohne in den angesprochenen Themen eigene Anträge in den Rat einzubringen. In einem Falle nicht: Die SPD-Fraktion stellte beim Thema „Marktplatz Rünthe" einen angeblich weitergehenden Antrag, wodurch die Bürgeranregung des Aktionskreises nicht zur Abstimmung kam. Folgenlos blieben die vom Aktionskreis eingebrachten Bürgeranregungen nicht, weil diese oft auch durch Aktionen und Unterschriftensammlungen (Gewerbegebiet: mehr als 800, Marktplatz Rünthe: 134 aktuell) begleitet wurden.
Womit hat also „die Politik" ein Problem, wenn sich MitbürgerInnen aus der Zivilgesellschaft in die „Politikgestaltung" einmischen? Offensichtlich fehlt generell das Verständnis, dass die Parteien nur ein Teil der Gestaltungsmacht in einer Demokratie sein sollten. Die rasant zunehmende globale und damit auch lokale „Klimakakrise" braucht aber im Prinzip jeden einzelnen Menschen als Akteur, so dass „Parteien" mit einer solchen Haltung da eher eine kontra-produktive Wirkung erzeugen. Die Haltung der Parteien ist auch rechtlich problematisch, weil die Gemeideordnung-NW durch die §§ 23-26, § 40, § 48,2 die Legitimation von einzelnen Bürgern zur Teilnahme am demokratischen Entscheidungsprozess vorsieht. Das wird sich in der Praxis natürlich nur ändern, wenn die Zivilgesellschaft sich verstärkt in den „Politikbetrieb" einmischt. Der Satz von Willy-Brandt „Mehr Demokratie wagen" ist ernst zu nehmen und gilt nach wie vor."
Der Aktionskreis bleibt aktiv und ist – trotz dieser Blockaden der „Politik" – gesprächsbereit und wird sich auch in Zukunft durch Bürgeranregungen in die Politik in Bergkamen einmischen. Darüber hinaus werden eigene Veranstaltungen zu den

Themenfeldern „Folgen des Bergbaus“, „Klimaschutz & Ausbau der Erneuerbaren Energien“, „Stadt-/Stadteil-Entwicklung“ und „Belebung lokaler Plätze durch Kultur“ organisiert. In Planung befindet sich bereits eine Veranstaltung mit dem Arbeitstitel „RAG: Grubenwasserflutung/PCB und Klimawandel/Hochwasserschutz in Bergsenkungsgebieten“. Ort und Datum der Veranstaltung stehen fest: Ökostation in Bergkamen-Heil am Mittwoch, den 23. März 2022.